

Informationstage zur Fortbildung und Meisterprüfung im Beruf Pferdewirt/in –Fachrichtung Klassische Reitausbildung–

Am 3. und 4. November finden an der deutschen Reit- und Fahrschule in Warendorf Informationstage zur ersten Pferdewirtschaftsmeisterprüfung statt, die nach der neuen Verordnung vom 27. Oktober 2015 durchgeführt wird.

Aus der Praxis für die Praxis –das ist das große Leitmotiv der Prüfung, die zukünftig aus drei Teilen besteht. Dabei werden die Bereiche Pferdehaltung, Pferdeeinsatz, Pferdezucht, Dienstleistungen, Betriebs- und Unternehmensführung sowie Berufsausbildung und Mitarbeiterführung behandelt.

Die angehenden Meister müssen dabei in zwei Arbeitsprojekten beweisen, dass sie ihre berufliche Handlungsfähigkeit erweitert haben und einen Betrieb selbstständig leiten können. Die Prüfung umfasst natürlich auch die sogenannte „Ausbildereignung“.

Zur Zeit wird ein neues Konzept zu den neuen berufsbegleitenden Vorbereitungskursen, deren Inhalte und Ablauf erstellt, dass in mehreren Modulen angeboten wird. Beteiligt sind neben der Landwirtschaftskammer NRW die Deutsche Reitschule und die Deutsche Reiterliche Vereinigung.

Während der zweitägigen Veranstaltung in Warendorf können sich die Teilnehmer zunächst über die prüfungsvorbereitenden Maßnahmen informieren. Im praktischen Teil erhalten sie mit eigenem Pferd, oder Pferden der Reitschule einen ersten Eindruck von den Anforderungen, die im Rahmen der Arbeitsprojekte an sie gestellt werden.

Die Teilnahme an einer Meisterprüfung im Beruf Pferdewirt setzt eine Zulassung voraus. Fragen hierzu und Ihre Anmeldung zur kostenlosen Infoveranstaltung richten Sie bitte an: Landwirtschaftskammer NRW, Herr Halbuer, 0251/2376/306.